

Ressort: Politik

Wirtschaftsnobelpreisträger Stiglitz kritisiert Trumps Steuerreform

Washington, 21.12.2017, 17:17 Uhr

GDN - Wirtschaftsnobelpreisträger Joseph Stiglitz hat die Steuerreform in den USA kritisiert. "Es die regressivste Steuerreform mit den größten Verzerrungen, die wir in Amerika jemals gemacht haben", sagte der Ökonom dem "Handelsblatt".

"Eine Reform sollte das Steuersystem einfacher und fairer machen. Trumps Reform tut das Gegenteil – es macht die Steuergesetze komplizierter und entlastet vor allem die Reichen". Entgegen den Hoffnungen des Weißen Hauses rechnet Stiglitz damit, dass die Abgabentlastung kaum nennenswerte Effekte auf die US-Wirtschaft haben wird. "Die geplanten Steuersenkungen werden das Haushaltsdefizit in die Höhe treiben. Und zwar um weit mehr als die angekündigten 1,5 Billionen Dollar über einen Zeitraum von zehn Jahren. Das ist nicht gut für die Wirtschaft", sagte der Amerikaner. Der Ökonom bezweifelt zudem, dass die US-Unternehmen ihre Auslandsgewinne zu verstärkten Investitionen nutzen werden. "Sie werden das Geld vor allem für Aktienrückkäufe nutzen." Auch politisch lässt Stiglitz kein gutes Haar an Trumps Reform. Die protektionistische Handelspolitik werde durch die Steuerreform konterkariert und seine Anhänger müssten die Zeche zahlen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-99610/wirtschaftsnobelpreistraeger-stiglitz-kritisiert-trumps-steuerreform.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619